



Information gemäß §§ 14, 15 KDG

Gesundheitliche Versorgungsplanung für die letzte Lebensphase (GVP)

A. Datenverarbeiter

1. Verantwortlicher: St. Florian-Stiftung
Geschäftsführer Herr Markus Jonkisch
Frankfurter Str. 3 a, 15898 Neuzelle
Tel. (033652) 82589-0
Mail: info@st-florian-stiftung.de
2. Betriebliche Datenschutzbeauftragte: Frau Ulrike Lenzner
Frankfurter Str. 3 a, 15898 Neuzelle
Tel. (033652) 82589-21
Mail: datenschutz@st-florian-stiftung.de

B. Verarbeitungsrahmen

1. Zweck der Datenerhebung

Ein zertifizierter Berater der St. Florian-Stiftung berät Sie in der gesundheitlichen Versorgungsplanung für die letzte Lebensphase. Um den Beratungsprozess bei Ihrer Krankenkasse abrechnen zu können, benötigen wir nachfolgend aufgeführte personenbezogene Daten von Ihnen:

Welche personenbezogenen Daten werden erhoben?	Rechtsgrundlage	Zweck
- Versichertennummer - Name, Vorname/n - Geburtsdatum	§ 17 lit. (1) Vereinbarung nach § 132g SGB V	Abrechnung an die zuständige Krankenkasse
- Name, Vorname/n - Geburtsdatum - Beginn und Ende Beratungsprozess - Namen von weiteren Beteiligten - Anzahl durchgeführter Gespräche	§ 9, § 17 lit. (6) Vereinbarung nach § 132g SGB V	Erstellung des Leistungsnachweises für die zuständige Krankenkasse

2. Dauer der Speicherung personenbezogener Daten

Oben genannte personenbezogene Daten werden für die Dauer von 10 Jahren gespeichert. Dies ergibt sich aus den gesetzlichen Aufbewahrungsfristen von Unterlagen (§ 257 HGB sowie §147 AO).

Eine Speicherung der „Gesundheitlichen Versorgungsplanung für die letzte Lebensphase“ erfolgt nicht. Es sei denn, Sie wünschen ausdrücklich (siehe Seite 16 „Gesundheitlichen

Freigabe durch:	Freigabe am:	Dateiname:	Version:	Seite
M. Jonkisch	24.05.2023	15.1	2	1 von 2

Versorgungsplanung für die letzte Lebensphase“), dass eine Kopie dieser Planung in Ihrer Klientenakte hinterlegt wird. Die Speicherung erfolgt dann für die Dauer des Wohn- und Betreuungsvertrages mit der St. Florian-Stiftung.

3. **Profiling:** ☒ es findet kein Profiling statt

C. Empfänger Ihrer Daten

Innerhalb unserer Einrichtung haben nur die mit der Abrechnung beauftragten Personen Zugriff auf Ihre Daten. Ihre Daten werden von Fachpersonal und unter dessen Verantwortung verarbeitet. Dieses Fachpersonal unterliegt der Geheimhaltungspflicht.

Eine Datenübermittlung o. g. personenbezogenen Daten erfolgt zur Abrechnung an Ihre Krankenkasse.

D. Rechte der Betroffenen

Im Rahmen der Datenverarbeitung stehen Ihnen Rechte zu, die Sie im Einzelfall gegenüber unserer Einrichtung geltend machen können. Sie ergeben sich aus dem Kirchlichen Datenschutzgesetz (KDG). Dies sind:

1. Recht auf Auskunft, § 17 KDG

Sie haben das Recht in einer angemessenen Frist Auskunft über Ihre bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu erhalten.

2. Recht auf Berichtigung, § 18 KDG

Wenn Sie feststellen, dass unrichtige Daten zu Ihrer Person verarbeitet werden, können Sie Berichtigung verlangen. Unvollständige Daten müssen unter Berücksichtigung des Zwecks der Verarbeitung vervollständigt werden.

3. Recht auf Löschung, § 19 KDG

Sie haben das Recht, die Löschung Ihrer Daten zu verlangen, wenn bestimmte Löschgründe vorliegen. Dies ist insbesondere der Fall, wenn diese zu dem Zweck, zu dem sie ursprünglich erhoben oder verarbeitet wurden, nicht mehr erforderlich sind.

4. Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, § 20 KDG

Sie haben das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten. Dies bedeutet, dass Ihre Daten zwar nicht gelöscht, aber gekennzeichnet werden, um ihrer weitere Verarbeitung der Nutzung einzuschränken.

5. Recht auf Datenübertragbarkeit, § 22 KDG

Sie haben das Recht, Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen.

6. Recht auf Widerspruch, § 23 KDG

Sie haben grundsätzlich ein allgemeines Widerspruchsrecht auch gegen rechtmäßige Datenverarbeitungen, die im öffentlichen Interesse liegen, in Ausübung öffentlicher Gewalt oder auf Grund des berechtigten Interesses einer Stelle erfolgen.

7. Beschwerderecht

Sie haben die Möglichkeit, sich mit einer Beschwerde an die oben genannte Datenschutzbeauftragte unserer Einrichtung zu wenden. Ferner steht es Ihnen frei, die Kirchliche Datenschutzaufsicht der ostdeutschen Bistümer, Badepark 4, 39219 Schönebeck, Tel. (03928) 7179018 einzuschalten.

Freigabe durch:	Freigabe am:	Dateiname:	Version:	Seite
M. Jonkisch	24.05.2023	15.1	2	2 von 2